

Stadtvertretung Kröpelin
- Der Hauptausschuss –

**Niederschrift
des öffentlichen Teils der 4. Hauptausschusssitzung am 17.02.2010**

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.25 Uhr
Ort: Sitzungssaal – Rathaus

Anwesend waren: Herr Hubertus Wunschik, Bürgermeister
Herr Jörg Diederichs, Stadtvertreter
Frau Karin Reichler, Stadtvertreterin
Herr Thomas Wendt, Stadtvertreter
Herr Paul Schlutow, Stadtvertreter
Herr Manfred Schwarz, Stadtvertreter
Herr Veikko Hackendahl, Stadtvertreter

Als Gäste nahmen teil: Herr Dr. Jürgen Borchardt, Stadtvertretervorsteher
Herr Thomas Gutteck, Stadtvertreter
Herr Tim Burghardt, Stadtvertreter

4 Bürger
OZ – Herr Hoppe

Von der Verwaltung nahm teil: Frau Sylvia-Marina Kühl, Amtsleiterin Kämmerei
Frau Helgrid Erdmann, Amtsleiterin Hauptamt
Herr Rüdiger Kropp, Amtsleiter Bauamt

Schriftführerin: Frau Anke Ebert

Tagesordnung:

A. öffentlicher Teil der Hauptausschusssitzung

1. Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Hauptausschussmitglieder sowie der vorliegenden Entschuldigungen
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung und der dazu vorliegenden Änderungsanträge
5. Genehmigung der Sitzungsniederschrift über den öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung des Hauptausschusses (02.12.2009)
6. Referat über „Anwendungs-, Investitions- und Gewinnmöglichkeiten, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit der Photovoltaik-Technik in Kröpelin“, Herr Christian Belihart, Fa. Solartechnics, Osnabrück
7. **Beschluss-Nr.: HA 5-4/2010**
Mittelüberschreitung Haushaltsstelle 6750.5400 – Bewirtschaftungskosten für den Winterdienst für das Haushaltsjahr 2009
8. Beratung zum Stand Förderung / Umbau / Nutzung der Mühle
9. Beratung zum Dienst-Fahrzeug Bürgermeister; hier Angebot der Fa. Mobil GmbH
10. Informationen, Anfragen, Anregungen
11. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

zum TOP 1 - Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr BM Wunschik eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung.

zum TOP 2 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Hauptausschussmitglieder sowie der vorliegenden Entschuldigungen

Herr BM Wunschik stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

zum TOP 3 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist mit 7 anwesenden Hauptausschussmitgliedern gegeben.

zum TOP 4 - Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung und der dazu vorliegenden Änderungsanträge

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung. Die Tagesordnung wird **einstimmig** genehmigt.

zum TOP 5 - Genehmigung der Sitzungsniederschrift über den öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung des Hauptausschusses (02.12.2009)

Herr Dr. Borchardt gibt zu Protokoll:

„Auf der Seite 2 – hier ging es um die Diskussion Kinderspielplatz Jennewitz. Ich werde hier zitiert, dass ich darauf hinweise, dass die Stadt Kröpelin sich keinen Spielplatz mehr leisten kann. Ich möchte da ausdrücklich betonen, dass ich das so nie gesagt habe. Wenn es das Aufnahmegerät gibt, kann ich verlangen, dass mein Diskussionsbeitrag objektiv wiedergegeben wird. Dieser Satz wird mir oder kann mir zum Nachteil gereicht werden. Dieser Satz bleibt auch für immer im Protokoll stehen, auch wenn es jetzt dazu eine Berichtigung gibt.“

Prüfung des Wortlautes nach Band:

„Kinderspielplätze zu bauen, zu errichten, ist natürlich immer sehr gut. Aber die Finanzlage wurde schon angesprochen. So - wir können uns in Kröpelin auch nicht mehr überall dort einen Spielplatz leisten, wo vor Jahren mal einer gewesen ist. ...“

Herr Bürgermeister regt an, den Auszug aus dem Protokoll vom 17.02.2010 (siehe Anlage) an das Protokoll vom 02.12.2009 anzuhängen.

Die Sitzungsniederschrift über den öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung wird **einstimmig** genehmigt.

zum TOP 6 - Referat über „Anwendungs-, Investitions- und Gewinnmöglichkeiten, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit der Photovoltaik-Technik in Kröpelin“, Herr Christian Belihart, Fa. Solartechnics, Osnabrück

Der Bürgermeister gibt zur Kenntnis, dass Herr Christian Belihart von der Fa. Solartechnics, Osnabrück erkrankt ist und das Referat zu einem späteren Zeitpunkt auf Wunsch nachgeholt werden kann.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Chance, über die Installation von Photovoltaik-Anlagen, Gelder zu akquirieren, keinesfalls vertan werden darf. Die Zeit eile. Zu klären sei, ob auf Dächern der Stadt (Feuerwehr, Schule und städtische Mietshäuser) und auf Freilandflächen (Gewerbegebiet) Solaranlagen aufgestellt werden können. Zu klären sei ferner, ob das Betreiben der Anlagen durch die Stadt selber oder durch Dritte – durch Verkauf, Verpachtung – erfolgen soll und ob dies durch Ausschreibung oder freihändige Vergabe geschehen solle.

Auch im Hinblick auf die zu vergebenden Konzessionsverträge „Gas“ ist dringend zu beachten, so der Bürgermeister, dass die möglichen Vorteile für die Stadt, nicht nur im Hinblick auf die miserable Haushaltslage der Stadt, voll ausgeschöpft werden. Diesbezüglich ist das Einholen von Experten-Rat zwingend erforderlich.

Herr Kropp teilt mit, dass in der Gemeinde Retschow positive Erfahrungen zu Photovoltaik-Anlagen gemacht worden sind, auch hinsichtlich der pekunären Ausschüttung. Aus Sicht des Planungsamtes, so Herr Kropp, gibt es keine Bedenken bezüglich der Installation einer solchen Anlage im Gewerbegebiet „Süd-West“, Kröpelin.

Ein von der Verwaltung angestrebter Beratungsvortrag durch Herrn Dr. Schmidt (Solarzentrum M-V) – Kosten: EUR 150 + Fahrtkosten - konnte auf Grund der vorläufigen Haushaltsführung nicht beauftragt werden. Der Bürgermeister kritisiert den Umstand, dass wegen der Nichtzahlung dieser geringen Summe viele Tausend EUR an Gewinnmöglichkeiten für die Stadt verloren gehen können. Vor 2010 müssten die Entscheidungen getroffen sein, weil sonst möglicherweise die Gewinnausschüttungen durch den Gesetzgeber drastisch gesenkt werden. Der Bürgermeister warnt davor, diese Chance auf Ausschöpfung einer großen Geldquelle zu vertun.

Frau Reichler gibt an, dass die Firma kapital markt intern im Internet vor Angeboten der Fa. Solartechnics, Osnabrück warnt.

Herr Hackendahl rät zu prüfen, in welchem Umfang es der Stadt genehmigt sei, als Eigenbetrieb aus einem möglichen eigenen Betreiben von Photovoltaik Gewinne zu erwirtschaften.

Herr Hackendahl bekräftigt, dass die bereits im Bauausschuss angesprochenen Aufgaben bezüglich Photovoltaik in Angriff genommen werden sollen.

Herr Wendt fragt an, ob es möglich ist, das Referat von Herrn Christian Belihart in schriftlicher Form den Hauptausschussmitgliedern zuzusenden.

*zum TOP 7 - **Beschluss-Nr.: HA 5-4/2010**
Mittelüberschreitung Haushaltsstelle 6750.5400 – Bewirtschaftungskosten für den Winterdienst für das Haushaltsjahr 2009*

Herr Kropp gibt Erläuterungen zur o.a. Beschlussvorlage.

Der Hauptausschuss der Stadt Kröpelin beschließt die überplanmäßige Ausgabe, Haushaltsstelle 6750.5400 – Bewirtschaftungskosten für den Winterdienst für das Haushaltsjahr 2009 i.H. v. 4.679,65 Euro.

Der Beschluss wird **einstimmig** gefasst.

zum TOP 8 - Beratung zum Stand Förderung / Umbau / Nutzung der Mühle

Herr Bürgermeister informiert über das Schreiben des Ministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern vom 07.12.2009 (siehe Anlage).

Herr Bürgermeister appelliert an die Fraktionen und Ausschüsse, alles dafür zu tun, dass die Mühle nun endlich kulturellen Zwecken zugeführt wird und die Stadt ihren Anteil von ca. 100.000 EUR dafür zur Verfügung stellt, bei einem Gesamtvolumen von ca. 200.000 EUR (Konzept Mühlenverein).

Herr Hackendahl regt an, die zukünftig anfallenden jährlichen Nebenkosten zu kalkulieren.

zum TOP 9 - Beratung zum Dienst-Fahrzeug Bürgermeister; hier Angebot der Fa. Mobil GmbH

Herr BM Wunschik stellt noch einmal das Angebot der Firma Mobil GmbH vor und regt an, das Fahrzeug für Dienstfahrten für den Bürgermeister und für die Verwaltung zu nutzen.

- Die Stadt Kröpelin erhält für 5 Jahre einen neuen Kleintransporter als 5-Sitzer oder Kleintransporter (Renault Kangoo) kostenlos zur freien Verfügung.
- Finanziert wird dieses Fahrzeug durch die Vermarktung von Werbeflächen an regionale Firmen.
- Die Firma Mobil GmbH übernimmt die komplette Abwicklung der Vermarktung.
- Das Fahrzeug muss nach 5 Jahren nicht übernommen werden, die Stadt kann wieder ein neues Fahrzeug erhalten.
- Die üblichen Betriebskosten müssen von der Stadt Kröpelin übernommen werden.

Herr Hackendahl schlägt vor, eine Vergleichsrechnung aufzustellen. Insbesondere ist zu eruieren, welche Kosten die Stadt Kröpelin für Dienstfahrten im Jahr trägt.

zum TOP 10 - Informationen, Anfragen, Anregungen

- Herr Bürgermeister informiert über das Angebot des Geiger-Verlages Horb am Neckar vom 10.02.2010, ein kostenloses Buchprojekt über bzw. für die Stadt Kröpelin zu erstellen.
Herr Schlutow schlägt vor, das vorliegende Angebot im Gewerbeausschuss zu beraten. Ebenfalls soll das Angebot der Fa. Mobil GmbH im Gewerbeausschuss beraten werden.
In der nächsten Hauptausschusssitzung ist gegebenenfalls hierzu eine Beschlussempfehlung einzubringen.
- Herr Bürgermeister gibt zur Kenntnis, dass Herr Eckhardt Rehberg, Mitglied des Bundestages, am 18.02.2010 in der Stadtverwaltung Kröpelin eine Bürgersprechstunde durchführt.
- Weiterhin informiert Herr Bürgermeister über die am 23. Februar 2010 um 19.00 Uhr im Rathaus stattfindende Bürgerversammlung „Zukunft des Schulstandortes Kröpelin“.

- Herr Bürgermeister informiert über die Initiative „Kultoursommer 2010“. In der Versammlung am 21.01.2010 haben u.a. die Bürgermeister der umliegenden Städte und Gemeinden teilgenommen. Es wurde angeregt, eine Internetseite zu erstellen unter dem Label „kultoursommer2010.de“. Das nächste Treffen findet am 04.03.2010 statt.
Der neu gegründete Verein „De Drom“, Gesellschaft zur Förderung von Kultur, Bildung und Wirtschaft in der Regiopole Rostock kümmert sich um die Umsetzung (Printmedium, Internet).
- Frau Reichler spricht die Problematik „Beräumung von Schneemassen“ in der Straße Bölkenhufen sowie der Strandstraße/Pferdmarkt an. Herr Kropp wird mit dem Bauhof eine Vorortbesichtigung durchführen.
- Bezug nehmend auf Einträge in den Internetseiten von schusterstadt.de und kroepeliner.de sowie auf den Beitrag in der OZ „Scharfe Kritik an Agenda des Hauptausschusses“ vom 17.02.2010 gibt Herr Hackendahl eine Erklärung ab.

Grundsätzlich findet Herr Hackendahl das gut und richtig, wenn sich Stadtvertreter kritisch mit der Verwaltung auseinandersetzen, Sachen hinterfragen und auf Probleme hinweisen. Bei der Darstellung in den Medien und im Internet sollte man jedoch auch Fairness gegenüber den Personen walten lassen und auf diffamierende und beleidigende Äußerungen verzichten. Man sollte sich in seiner Position als Stadtvertreter auch mit einem gebührenden Respekt und gegenseitiger Achtung gegenüber den Leuten benehmen. Herr Hackendahl findet es unwürdig, wenn man sich als gewählter Stadtvertreter dem Bürgermeister gegenüber beleidigend äußert (Bemerkungen bezüglich der Fähigkeiten ein Fahrtenbuch zu führen).

zum TOP 11 - Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr BM Wunschik schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.25 Uhr.

Hubertus Wunschik
Bürgermeister

Anke Ebert-Wichmann
Schriftführerin